

**Zeitschrift:** Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft.  
Wissenschaftlicher und administrativer Teil = Actes de la Société  
Helvétique des Sciences Naturelles. Partie scientifique et administrative  
= Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali

**Herausgeber:** Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

**Band:** 144 (1964)

**Artikel:** Weiteres über europäische Basidiolichenen

**Autor:** Gams, H.

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-90581>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 27.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

auf diese Weise beschriebene Formen in elektronischen Datenverarbeitungs-  
maschinen gespeichert werden. Diese Möglichkeit wird uns vielleicht einmal  
instand setzen, Pflanzen auf elektronischem Wege zu bestimmen.

#### ZITIERTE LITERATUR

R. Melville: The Accurate Definition of Leaf Shapes by Rectangular Coordinates.  
Ann. Bot. NS 1, 673–679 (1937).

Die einschlägigen statistischen Methoden sind z.B. in folgenden Werken be-  
schrieben:

M. H. Quenouille: Associated Measurements. London 1952.

C. R. Rao: Advanced Statistical Methods in Biometric Research. New York and  
London 1952.

T. W. Anderson: An Introduction to Multivariate Statistical Analysis. New York  
and London 1958.

#### 4. H. GAMS (Innsbruck) – *Weiteres über europäische Basidiolichenen.*

Die überraschende Feststellung, dass die «Halbflechten» *Botrydina*  
(grossenteils) und *Coriscium* durchwegs lichenisierte Blätterpilze der Gat-  
tung *Omphalina* sind (G. in Öst. Bot. Zschr. und Verh. Schw. Naturf. Ges.  
1962) ist inzwischen in den Alpen (Poelt und Oberwinkler in Öst. Bot.  
Zschr. 1964) und in Nordeuropa (z. B. Finnland und Schottland) vielfach  
bestätigt worden. Mit Grünalgen verbundene *Omphalinen* und *Clavarien*  
hat schon E. Fries gesehen, und solche sind in mehreren Exsikkaten aus-  
gegeben worden. *Botrydina-Omphalinen* sind in Mittel- und Nordeuropa  
von den Mooren des Flachlandes bis in die alpine Stufe über *Sphagnum*  
und vielen anderen Moosen (in Wales auch auf *Hymenophyllum*) allgemein  
verbreitet, im Himalaja bis 3900 m (Poelt), wogegen *Coriscium* meist  
auf die subalpine und alpine Stufe beschränkt ist (in den Alpen kaum  
unter 1600 m, im Ötztal bis 2570 m, in Nordeuropa von zirka 700–1300 m)  
und weniger *Sphagnum* als andere Moospolster und nackten Torf besie-  
delt. *Botrydina*-Stadien bilden mehrere *Omphalinen* (vorwiegend 2sporige)  
und *Coccomyzen*, *Coriscium* eine andere 4sporige *Omphalina* und eine  
andere, durch Carotinoidbildung gelb werdende *Coccomyxa*. Solange die  
Artzugehörigkeit der Komponenten nicht durch noch weitere Sammlun-  
gen und Kulturen geklärt ist, empfiehlt es sich wohl, sie vorläufig *Omp-  
halina Coriscium* und *Coccomyxa coriscii* zu nennen. Dass es, wie Poelt mit-  
geteilt hat, auch unter den Telephoraceen (inkl. Corticiaceen) lichenisierte  
Arten mit *Coccomyxa* gibt, kann mindestens für *Corticium viride* (Link)  
und *Stereum fasciatum* Schwein. bestätigt werden.

#### 5. PH. MATILE (Zürich) – *Verlauf der Proteinaufnahme bei Neurospora crassa.* Kein Manuskript erhalten.